

TU-Rennstall heute am Hockenheimring

Für das Kaiserslautern Racing Team (KaRaT) geht es ab heute auf dem Hockenheimring um Punkte. Bis kommenden Sonntag versucht der Rennstall der Technischen Universität bei seinem zweiten Auftritt in der Formula Student, eine möglichst gute Platzierung zu erreichen. Obwohl das junge Team seinen Wagen bei der Premiere im britischen Silverstone bereits während der technischen Abnahme auf Grund von Problemen mit dem Ansaugtrakt des Fahrzeugs aus dem Wettbewerb nahm (wir berichteten), waren die Lauterer Studenten mit dem Verlauf ihrer Englandreise nicht unzufrieden. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen nun genutzt werden, um bei der heute beginnenden Formula Student Germany in Hockenheim auf einem der vorderen Plätze zu landen. Dieses Ziel verfolgen in den nächsten fünf Tagen knapp 80 Studententeams aus aller Welt auf der Rennstrecke. Für die 18-köpfige Delegation aus der Pfalz steht heute zunächst die technische Abnahme ihres Boliden CarboNyte CN-08 an. „Obwohl die Kriterien erfahrungsgemäß strenger sind als in Silverstone, sollte die Zulassung kein Problem sein“, sieht Teamchef Andreas Rieser den heutigen Aufgaben gelassen entgegen. Die Probleme an dem Boliden sind mittlerweile behoben, in kürzester Zeit wurde ein neuer Ansaugtrakt konstruiert. „Wir haben etliche Testrunden geleistet und das Auto läuft sehr gut“, freute sich Andreas Rieser. (tmü)